

# **Bericht des Aufsichtsrats**

Im Geschäftsjahr 2024 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und dessen Tätigkeit überwacht. Der Aufsichtsrat bestand im Geschäftsjahr zunächst unverändert aus drei Mitgliedern: Dr. Yorck Schmidt (Vorsitzender), Markus Sauerland (stellvertretender Vorsitzender) und Hubertus von Tiele-Winckler. Herr Hubertus von Tiele-Winckler legte sein Mandat mit Wirkung zum 31. März 2024 nieder. Auf Grundlage der Bestellung durch die Hauptversammlung 2023 als Ersatzmitglied rückte Herr Dr. Holger Ottleben zum 1. April 2024 in den Aufsichtsrat nach und übernahm das Mandat. Aufgrund der überschaubaren Größe des Aufsichtsrats wurden keine Ausschüsse gebildet.

## **Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand**

Der Aufsichtsrat wurde im Geschäftsjahr 2024 regelmäßig vom Vorstand über die aktuelle Lage des Unternehmens in Kenntnis gesetzt. Insbesondere kurz-, mittel- und langfristige strategische Entscheidungen und Pläne sind hierbei kommuniziert und diskutiert worden. Es wurde auch über Themen der Finanz-, Investitions- und Personalpolitik sowie die Rentabilität und die allgemeine Liquiditäts- und Risikosituation gesprochen. In monatlichen schriftlichen Berichten wurde der Aufsichtsrat zudem über Vorhaben, die von besonderer Bedeutung für die PERFORMANCE ONE AG waren, informiert. Zustimmungspflichtige Geschäfte wurden dem Aufsichtsrat vom Vorstand ordnungsgemäß und frühzeitig vorgelegt und der Aufsichtsrat hat sämtlichen zustimmungspflichtigen Geschäften nach gründlicher Beratung und Prüfung seine Zustimmung erteilt.

## **Arbeit des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat war stets über sämtliche wichtige Entwicklungsprozesse der PERFORMANCE ONE AG informiert und konnte beratend zur Seite stehen. Neben die Aktiengesellschaft betreffenden Themen wie wesentliche Geschäftsvorfälle oder finanzielle Kennzahlen stand die Kapitalerhöhung zur Verbreiterung der Kapitalbasis, die Entwicklung bei den Tochtergesellschaften, geplante Investitionen für neue Geschäfte, die allgemeine Marktsituation und die damit verbundenen Herausforderungen im Vordergrund.

Der Aufsichtsrat von nicht börsennotierten Unternehmen kann nach § 110 Abs. 3 AktG beschließen, eine Sitzung pro Halbjahr abzuhalten. Da es dem Aufsichtsrat ein zentrales Anliegen war und ist, sich intensiv mit der aktuellen Entwicklung und den strategischen Plänen der PERFORMANCE ONE AG auseinanderzusetzen, fanden neben den ordentlichen Sitzungen des Aufsichtsrates auch teils wöchentliche Videokonferenzen statt, um den Vorstand in diesen besonderen Zeiten zu unterstützen und zu beraten.

In dem betroffenen Markt stand die Aufgabe der Stabilisierung der operativen Leistungsfähigkeit im Vordergrund der Beratungen zwischen Vorstand und Aufsichtsrat. Das Geschäftsjahr 2024 war geprägt von Liquiditätsherausforderungen, denen durch die konsequente Umsetzung von Kostensenkungsmaßnahmen sowie eines stringenten Forderungsmanagements wirksam entgegengewirkt werden konnte. Begleitet wurde zudem die Einleitung der strategischen Neuausrichtung der PERFORMANCE ONE AG zu einer schlanken Holdingstruktur mit drei fokussierten Geschäftsfeldern in den Bereichen Digital Services, KI und Digital Health, die im laufenden Geschäftsjahr 2025 abgeschlossen werden soll. Die Markteinführung der holistischen Mental-Health-App „harmony“ stellte einen weiteren Meilenstein dar.

## **Aufsichtsratssitzungen**

Turnusmäßige Aufsichtsratssitzungen fanden am 14.03.2024, 27.06.2024, 16.07.2024 und 10.12.2024 statt. Es haben alle Mitglieder des Aufsichtsrats an den Sitzungen teilgenommen.

In der Sitzung am 14.03.2024 waren die Themen die Finanzzahlen des ersten Quartals sowie der Ausblick für das erste Halbjahr 2024. Schwerpunkt der Sitzung des Aufsichtsrates am 27.06.2024 war die Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024. In der Aufsichtsratssitzung am 16.07.2024 erörterte der Aufsichtsrat die aktuelle Geschäftsentwicklung und entschied, die Hauptversammlung 2024 in Präsenz durchzuführen. In der Sitzung verabschiedete der Aufsichtsrat auch die Tagesordnung für die damalige Hauptversammlung. In der Aufsichtsratssitzung vom 10.12.2024 waren die Themen die operative Geschäftsentwicklung im zweiten Halbjahr 2024, die aktuelle Liquiditätslage, Planungen zur Entkonsolidierung der beiden Tochtergesellschaften E-Health Evolutions GmbH und PERFORMANCE ONE BRAIN GmbH sowie die geplante Strategie für das Geschäftsjahr 2025 und potenzielle Finanzierungsmaßnahmen.

Außerordentliche Aufsichtsratssitzungen fanden am 27.02.2024, 05.04.2024, 25.04.2024 und 17.12.2024 statt.

In der Sitzung am 27.02.2024 wurde der Kapitalerhöhung der Tochtergesellschaft E-Health Evolutions GmbH im Rahmen einer Finanzierungsrunde über die Investment-Plattform Fundernation zugestimmt. Am 05.04.2024 fasste der Aufsichtsrat den Beschluss zur teilweisen Ausnutzung des genehmigten Kapitals 2023/1 zur Durchführung einer Barkapitalerhöhung der Performance One AG im Wege einer Privatplatzierung.

In der Sitzung am 25.04.2024 wurde der Vollzug der vorstehenden Kapitalerhöhung über 43.500,00 Euro aus dem genehmigten Kapital 2023/I beschlossen und zum Handelsregister angemeldet.

Am 17.12.2024 stimmte der Aufsichtsrat der Übertragung von Geschäftsanteilen an der E-Health Evolutions GmbH und der PERFORMANCE ONE BRAIN GmbH zu, wodurch beide Beteiligungen auf unter 50 % reduziert und somit im Dezember 2024 entkonsolidiert werden konnten.

In den teils wöchentlichen als auch monatlichen Videokonferenzen mit dem Vorstand erörterte der Aufsichtsrat die Berichte des Vorstandes insbesondere über die Geschäftsentwicklung und aktuelle Liquiditätssituation sowie die strategische und operative Planung auf

Konzernebene. Dem Aufsichtsrat wurden dafür monatliche sowie kumulierte Umsatzberichte, Liquiditätsplanungen sowie wichtige interne Kennzahlen zur Verfügung gestellt. In diesem Rahmen wurde im Dezember 2024 neben der Erörterung der aktuellen Geschäftsentwicklung im vierten Quartal auch die Budgetplanung 2025 einschließlich der Entwicklung des Eigenkapitals diskutiert und verabschiedet.

Neben den regelmäßigen Sitzungen und Telefonkonferenzen stand der Vorsitzende des Aufsichtsrats in einem kontinuierlichen Kontakt mit dem Vorstand, um über die aktuelle Geschäftslage informiert zu bleiben.

Der Aufsichtsrat nahm alle ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Pflichten mit großer Sorgfalt wahr.

Im Geschäftsjahr 2024 kam es weder bei den Vorstands- noch bei den Aufsichtsratsmitgliedern zu Interessenkonflikten, die dem Aufsichtsrat gegenüber unverzüglich hätten offengelegt werden müssen und über die die Hauptversammlung zu informieren gewesen wäre.

## **Jahresabschlussprüfung**

Im Geschäftsjahr 2024 wurde keine freiwillige Abschlussprüfung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt. Die Performance One AG ist nach Maßgabe der handelsrechtlichen Vorschriften (§ 316 HGB) aufgrund ihrer Einstufung als kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB nicht zur Durchführung einer Abschlussprüfung verpflichtet. Vor diesem Hintergrund wurde auf die Beauftragung eines externen Abschlussprüfers verzichtet.

Die Erstellung und Aufbereitung des Jahresabschlusses 2024 erfolgte – wie in den Vorjahren – durch die Steuerberatungsgesellschaft GKK Partners PartG mbB, München. Die Unterlagen wurden dem Aufsichtsrat am 27.05.2025 durch den Vorstand übermittelt.

Der Jahresabschluss, der Konzernjahresabschluss sowie der Konzernlagebericht wurden vom Aufsichtsrat auf Grundlage der vom Vorstand vorgelegten Unterlagen ausführlich erörtert und sorgfältig geprüft. Im Rahmen seiner Prüfung hat sich der Aufsichtsrat insbesondere mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens, den Auswirkungen der Entkonsolidierung von Tochtergesellschaften, der Werthaltigkeit aktivierter immaterieller Vermögenswerte, der Liquiditätslage sowie der Fortführungsprognose auseinandergesetzt.

Nach eigener Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernjahresabschlusses hat der Aufsichtsrat in der Sitzung am 30.06.2025 den Jahresabschluss und den Konzernjahresabschluss 2024 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss der PERFORMANCE ONE AG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte Arbeit für das Unternehmen.

Mannheim, den 14.07.2025

---

Dr. Yorck Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrats der PERFORMANCE ONE AG